

- 1. Auftraggeber:** Name: Deutscher Bundestag,- Verwaltung -
Referat ZT 6, Vergaben
Straße: Platz der Republik 1
Ort: Berlin
PLZ: 11011
Telefon: +49 30-227-33234
E-Mail: vergabereferat@bundestag.de
Fax: +49 30-227-30374
- Bearbeitungsnummer:** ZT6-1133-2015-080-14-IO2
(bitte stets angeben)
- 2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung
- b) Vertragsart:** Lieferauftrag
- 3. a) Art und Umfang der Leistung:** Drucktechnische Herstellung und Lieferung von
Tischkalendern für die Jahren 2016 und 2017
Gegenstand dieses Vertrages ist die drucktechnische
Herstellung und Lieferung von 11.500 Exemplaren
von Tischkalendern einschließlich Lesezeichen
für das Jahr 2016 sowie 11.500 Exemplaren von
Tischkalendern einschließlich Lesezeichen für das
Jahr 2017, und zwar nach Maßgabe der von der
Auftraggeberin (AG) zur Verfügung gestellten Vorlage
durch den Auftragnehmer (AN). Die AG behält sich
die Option der jeweils einmaligen Nachbestellung von
500 weiteren Exemplaren der Tischkalender 2016 und
2017 vor.
- b) CPV - Nr:** 22900000
- c) Unterteilung in Lose:** nein
(Neben Einzellosen können auch
mehrere oder alle Lose angeboten
werden)
- d) Lieferort:** Deutscher Bundestag, Adele-Schreiber-Krieger-Str. 1 in
10115 Berlin und
Lager in 18184 Roggentin.
- e) Lieferfrist:** Beginn: ..
Ende: ..
- Bemerkung zur Lieferfrist: Ab Zuschlagserteilung bis
zur Auslieferung der Ausgabe für das Jahr 2017
- 4. a) Anforderung der Unterlagen:** siehe Auftraggeber
- b) Frist:** 08.06.2015 00:00:00
- c) Schutzgebühr:** Nein
- Empfänger
- IBAN
- BIC-Code
- Geldinstitut
- Verwendungszweck
- 5. a) Angebotsfrist:** 08.06.2015 12:00:00Uhr

- b) **Anschrift:** siehe Auftraggeber
- c) **Sprache:** Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)
6. **Kautionen und Sicherheiten:** Keine
7. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Leistungsbeschreibung mit Preisangaben, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B).
8. **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss:** gesamtschuldnerisch haftend
9. **Mindestbedingungen**(Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers):
- a) Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister/in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.
- b) Erklärung über die Anmeldung in einer Berufsgenossenschaft.
- c) Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Punkt 2 des Angebotsvordrucks wird durch Unterschrift des Angebots mit abgegeben. Beim Einsatz von Unterauftragnehmern gilt dies auch für den/die Unterauftragnehmer.
- d) Bei Insolvenz einen von allen Gläubigern angenommenen Insolvenzplan und die gerichtliche Bestätigung des Insolvenzplanes als eigene Anlage mit der Bezeichnung "INS" (Punkt 2 des Angebotsvordrucks).
- e) Vorlage von zwei vergleichbaren Tischkalendern als Muster, die gleichzeitig auch als Referenzen vergleichbarer Leistungen dienen müssen. Die Vergleichbarkeit der zwei Muster-Tischkalender muss gegeben sein im Hinblick auf Druckqualität, Bindung, Aufschlagverhalten und Verarbeitung. Die vorgelegten Muster-Tischkalender müssen in den letzten fünf Jahren produziert worden sein. Die damit gleichzeitig verbundenen zwei Referenzen werden anhand der Kontaktdaten überprüft. Referenzen von mit dem Bieter verbundenen Unternehmen werden nicht akzeptiert. (Punkt 3.6 des Angebotsvordrucks).
- f) Sofern der Einsatz eines Unterauftragnehmers beabsichtigt ist, sind die in Punkt 4 des Angebotsvordrucks aufgeführten Angaben vorzunehmen. Zudem ist Punkt 9 der Bewerbungsbedingungen zu beachten.
- g) Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall von mindestens 500.000 Euro für Personen- und Sachschäden für die Vertragslaufzeit.
10. **Zuschlagsfrist/Bindefrist:** 31.07.2015
- Falls bis zum Ablauf dieser Frist kein Auftrag erteilt ist, können die Bieter davon ausgehen, dass ihr Angebot nicht berücksichtigt wurde.
11. **Zuschlagskriterien:** Preis
12. **Nebenangebote/Änderungsvorschläge:** nicht zugelassen
13. **Sonstige Angaben:** Bieterfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis zum 01.06.2015. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im pflichtgemäßen Ermessen der Vergabestelle.